

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

Nr. 28.

Dresden, am 17. Januar

1884.

Achtundzwanzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 15. Januar 1884.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 202—204. — Entschuldigungen. — Allgemeine Vorberathung über das königl. Decret, den Ankauf eines Grundstücks für die Amtshauptmannschaft Annaberg betr. — Schlußberathungen über Anträge zu mündl. Berichten der Finanzdeputation B: a) Titel 3d des a. o. Staatshaushaltsetats 1884/85, den projectirten Kohlenbahnhof in Grimmitzschau, b) die Petition der Stadtgemeinde Grimmitzschau, Herstellung eines Abfuhrweges, c) Titel 3e des a. o. Staatshaushaltsetats 1884/85, Herstellung eines dritten Gleises auf der Strecke Brunn-Neumark zc., d) die Petition der Gemeinde Neumark und Umgegend, Unterführung eines Fußweges beim Bahnhofe Neumark und e) den Bericht der Finanzdeput. A, Cap. 63—69 des Etats der Zuschüsse, Departement des Innern betr. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Dr. Haberkorn eröffnet die Sitzung 10 Uhr Vormittags in Gegenwart der Herren Staatsminister von Kostitz-Wallwitz, Freiherr von Rönneritz und Dr. von Abeken, der Herren königl. Commissare Geh. Rätbe Götz, von Einsiedel, von Thümmel und Eppendorff, geh. Regierungsrätbe von Ehrenstein, Schmiedel und Jäppelt und geh. Finanzrath Hoffmann, sowie in Anwesenheit von 76 Kammermitgliedern.

Präsident Dr. Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet! Der Herr Secretär wird die Registrate vortragen.

(Nr. 202.) E. Andresen in Dresden überreicht Druckexemplare der von dem Bezirksverein der Johannstadt eingereichten Petition, die Errichtung eines Polizeiinspectorats in der Johannstadt betr.

Präsident Dr. Haberkorn: Vertheilt.

II. K. (2. Abonnement.)

(Nr. 203.) Antrag der Abgg. von Bollmar und Genossen auf Vorlegung eines Gesetzes, die Aufhebung der Gesindeordnung vom 10. Januar 1835 zc. betr.

Präsident Dr. Haberkorn: Zur allgemeinen Vorberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 204.) Das Lehrercollegium der Realschule zu Meerane überreicht 85 Druckexemplare einer die Gehaltsverhältnisse der Lehrer an Realschulen II. Ordnung betreffenden Petition.

Präsident Dr. Haberkorn: Vertheilt. Im Uebrigen an die erste Deputation.

Für die heutige Sitzung lassen sich bei der Kammer die Herren Abgg. von Seydewitz und Richter (Charandt) entschuldigen.

Wir gehen zur Tagesordnung über und zwar zum ersten Gegenstand: „Allgemeine Vorberathung über das königl. Decret, den Ankauf eines Grundstücks für die Amtshauptmannschaft und das Forstrentamt zu Annaberg betreffend.“

(Königl. Decret nebst Anfüge, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 2. Bd. Nr. 36.)

Der Herr Abg. Knechtel!

Abg. Knechtel: Meine Herren! Das königl. Decret Nr. 36 wird dem Inhalt und Antrag gemäß an die Finanzdeputation A zu verweisen sein, da die darin postulierte Summe von 8000 Mark in Cap. 2 des Finanzhaushaltsetats eingestellt werden soll. Da über dieses Capitel ein Bericht bereits in der Deputation stattgefunden hat und auch bereits zum Druck gelangt ist, dürfte es sich nothwendig machen, daß sofort noch ein mündlicher Bericht erstattet wird, um gleichzeitig das Decret in der betreffenden Plenarsitzung zur Verhandlung zu bringen. Der Deputation muß es aber erwünscht sein, daß bereits heute noch darüber Mittheilungen von der königl. Staatsregierung gegeben werden, ob das anzukaufende Grundstück außer den im Decrete bezeichneten Gründen noch eine anderweite Verwerthung finden soll oder kann.